

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 1 vom 26.01.2014

für die deutsche Ostseeküste

Hauptfahrwasser

Fahrwasser nach Schleswig: Die innerste Schlei ist mit bis zu 5 cm dickem Eis bedeckt. Im Bereich Kappeln – Schleimünde kommt lockeres Neueis vor.

Fahrwasser nach Kiel: Im Binnenhafen Kiel tritt örtlich Neueis auf.

Fahrwasser nach Wismar: In geschützten Buchten der Insel Poel liegt dünnes Eis oder Neueis.

Fahrwasser nach Rostock: Im Stadthafen Rostock kommt in geschützten Randbereichen etwas Neueis vor.

Fahrwasser nach Stralsund: In der Nordzufahrt kommt örtlich Neueis und Eisbildung vor. Im Hafen Stralsund und weiter bis Palmer Ort liegt dünnes Eis oder Neueis.

Fahrwasser nach Wolgast: Zwischen Wolgast und Peenemünde kommt lockeres dünnes Eis vor.

Boddengewässer:

Bodden südlich vom Darß und Zingst: Mit dünnem Eis oder Neueis bedeckt.

Bodden zwischen Rügen und Hiddensee: Meist mit dünnem Eis oder Neueis bedeckt.

Greifswalder Bodden: Im Hafen Greifswald-Wieck und in der Dänischen Wieck liegt dünnes Eis, außerhalb der Küsten tritt Neueis und Eisbildung auf.

Südlicher Peenestrom: Meist mit dünnem Eis oder Neueis bedeckt.

Kleines Haff: Meist mit dünnem Eis oder Neueis bedeckt.

Aussichten bis 28.01.2014:

=====

Intensive Eisbildung in den inneren Küstengewässern wird sich in den nächsten 24 Stunden fortsetzen. Morgen ist aufgrund des Schneefalls, des leichten Frostes und etwas nachlassenden Winden auch an den Küsten der Pommerschen Bucht mit Eisbildung zu rechnen. In den inneren, noch eisfreien Fahrwassern an der mecklenburg-vorpommerschen Küste ist Bildung von Eisschlamm, Eisbrei und Schneematsch möglich.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer